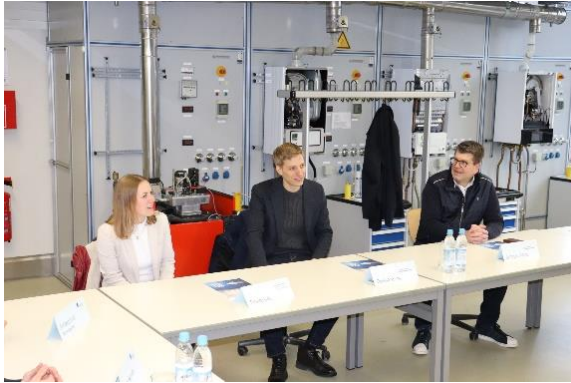


06.03.2024

Dominik Krause (2. Bürgermeister) und Dr. Markus Müller (RBS-B) zu Besuch bei den Meisterschulen am Ostbahnhof

Am Mittwoch vergangener Woche (06.03.2024) besuchten Dominik Krause (2. Bürgermeister der Landeshauptstadt München) mit seiner Assistentin Ricarda Lieb und Dr. Markus Müller (stellvertretender Leiter RBS-B) die Meisterschulen am Ostbahnhof. Der Zweckverband der sieben Meisterschulen ist seit 1968 eine gelungene Kooperation zwischen Landeshauptstadt München und Handwerkskammer für München und Oberbayern.



Nach Begrüßung durch Nicole Kohnhäuser und Alfred Erdt (Schulleitungsteam) erläuterten die beiden Schülersprecher Adrian Furch (Installateure und Heizungsbau) und Oliver Herrmann (Informationstechnik) ihre Beweggründe zur Entscheidung für die Meisterschulen am Ostbahnhof. Das gute Image, das Vollzeitangebot und die hohe Qualität der branchenspezifischen Vorbereitung auf die Meisterprüfung hat sie überzeugt.

Die Bereichs- und Fachgruppenleitungen stellten anschließend die Meisterschulen vor:

- Meisterschule Elektro- und Informationstechnik: Andreas Rohmer und Mario Hänel
- Meisterschule Installateure und Heizungsbau: Reinhard Kolbe
- Meisterschule Friseure: Maximilian Urban
- Meisterschule Landmaschinenmechanik: Ludwig Haenlein
- Meisterschule Metallbau: Bernhard Rank
- Meisterschule Feinwerkmechanik: Harald Aimer
- Meisterschule Zahntechnik: Birgit Weichselgartner und Hans-Jürgen Stecher
- Betriebswirtschaft: Susanne Baumann
- Berufs- und Arbeitspädagogik: Robert Huber

Beim folgenden Rundgang demonstrierten Lehrkräfte Unterricht und Ausstattung in ausgewählten Praxisräumen.



Stefan Opel (Meisterschule Installateure und Heizungsbau) erläuterte die Funktionsweise der Sole-Wasser-Wärmepumpe.



Dennis Luschinetz präsentierte die neuen Elektro-/IT-Labortische.



Maximilian Urban erwähnte die jährliche Spendenaktion im Dezember „Haarschneiden für einen guten Zweck“ der Meisterschule Friseur.



Bernhard Rank demonstrierte die im Metallbereich eingesetzte Laser-Schneidemaschine.



Hans-Jürgen Stecher und Birgit Weichselgartner bereiteten im Zahntechnik-Labor die Klasse auf die „Praktische Unterweisung“ vor.

Die Gäste zeigten sich beeindruckt von der Vielfalt und lobten die Professionalität der Weiterbildung an den Meisterschulen am Ostbahnhof. Eine fundierte handwerkliche Aus- und Weiterbildung sind der Grundstein für die Wirtschaft und bedeutsam zur Sicherung von Fachkräften.

Insgesamt war der Besuch ein voller Erfolg und zeigte einmal mehr, wie wichtig qualitativ hochwertige Bildung für die Zukunft junger Menschen im Handwerk ist.